



GH-MOTO RACEDAYS - AUSSCHREIBUNG 2025

(Stand 31.10.24)- gleich vorweg für alle die unsere Ausschreibung schon gut kennen, wir haben alle Änderungen in grün geschrieben damit ihr euch leichter zurecht findet.

1. ALLGEMEINE INFORMATIONEN	2
2. TEILNEHMERBEDINGUNGEN.....	2
3. ABLAUF – GRUPPENEINTEILUNG	2
4. ZEITPLÄNE	3
5. TERMINE.....	3
6. BUCHUNGEN	3
ALLGEMEINE INFORMATIONEN	3
EINZELBUCHUNG	4
JAHRESKARTEN.....	4
BUCHUNGSPORTAL	5
7. ANMELDUNG – ZAHLUNGSBEDINGUNGEN – STORNOBEDINGUNGEN	5
8. RENNKLASSE – PUNKTE – GESAMTWERTUNG.....	6
MOTO MASTERS AUSTRIA - SUPERBIKE (SBK) POWERED BY PIRELLI	6
MOTO MASTERS AUSTRIA - SUPERSPORT (SSP) POWERED BY BRIDGESTONE	7
APRILIA RACE DAYS POWERED BY PIRELLI	8
KLASSE FLYING RIDER CUP (DER CUP FÜR AMBITIONIERTE FAHRER DIE KEINEN STEHENDEN START WOLLEN)	8
KLASSE PACE RIDER CUP (SBK+SSP) – DIESE NEUE KLASSE STARTET BEIM FRC MIT, WIRD ABER NACH DEM RENNEN GETRENNT GEWERTET.	9
KLASSE SMART RIDER SBK UND SMART RIDER SSP CUP	11
TAGESWERTUNGEN:.....	12
VERGLEICH UND UNTERSCHIEDE DER CUP-KLASSEN (SPRINT)	12
AUSTRIAN ENDURANCE CUP (KLASSE OPEN + KLASSE LIMITED)	13
RENNSTART – WARM-UP – RENNVERHALTEN	14
9. MOTORRAD – BEKLEIDUNG	16
10. EINSTEIGER	17
11. SERVICES.....	17
12. VERHALTENSREGELN - SICHERHEITSBESTIMMUNGEN	17
13 FLAGGENKUNDE	18
14 HAFTUNG.....	19
15 TRANSPONDER	20
16 SONSTIGES.....	20



1. Allgemeine Informationen

Die komplette Ausschreibung gilt für die von GH-MOTO Racedays durchgeführten Rennstreckenveranstaltungen.

Die GH-MOTO Racedays sollen eine Plattform bilden, wo Hobby-Ringfahrer kostengünstig ihr Hobby erleben können. Es sollte der Spaß am Ringfahren und eine gute Stimmung unter den Piloten im Vordergrund stehen.

Der Ablauf an der Strecke ist so gewählt, dass jeder Fahrer auf seine Kosten kommt. Bei uns jagt nicht ein Rennen das nächste, man muss keine Lizenz lösen, es besteht kein Zwang zu einer bestimmten Reifenmarke oder Motorradmodell usw.

2. Teilnehmerbedingungen

Damit die GH-MOTO Racedays auch Hobbyveranstaltungen bleiben, werden Fahrer die im Jahr 2024 eine Lizenz hatten oder 2025 eine Lizenz haben bei unseren Events nicht gewertet, weder bei der Tages- noch bei der Jahreswertung! (Ausnahme: 2x im Jahr eine Tageslizenz für z.B. Lands Haag und/oder Julbach oder wenn jemand einmal bei der Alpe Adria oder ÖM schnuppern möchte) Lizenzfahrer können aber gerne unsere Events zum Trainieren buchen, aber eben ohne Wertung! **Auch 2025:** weil eben nicht immer alle Fahrer alle 6 Cup-Termine wahrnehmen können, werden wir auch mit 2025 wieder ein Streichresultat haben, sprich das schlechteste der 6 Cup-Ergebnisse wird am Jahresende weggestrichen, so haben auch Fahrer die nur bei 5 Events teilnehmen konnten reale Siegchancen.

Der Teilnehmer muss die erforderliche Fahrpraxis besitzen und sein Motorrad sicher beherrschen. Außerdem muss die Krankenversicherung des Teilnehmers Unfälle im Ausland abdecken. Jeder Teilnehmer ist verpflichtet, sich vor der Veranstaltung mit den Sicherheitsbestimmungen für Rennstreckenveranstaltungen vertraut zu machen. Es gilt für jeden Teilnehmer während des Fahrens an der Rennstrecke absolutes Alkoholverbot (0,00 Promille). Dies gilt ebenso für andere Drogen und starke Medikamente.

Gefährdet ein Teilnehmer durch riskante, rücksichtslose Fahrweise das Leben und die Gesundheit anderer Teilnehmer oder hält er sich nicht an eine der anderen Bestimmungen, wird er von der Veranstaltung ohne Rückerstattung des Nenngeldes ausgeschlossen.

3. Ablauf – Gruppeneinteilung

Aus Gründen der Sicherheit wird das freie Fahren in Gruppen durchgeführt. Durch ähnliche Rundenzeiten in den Gruppen wird der Fahrspaß und die Sicherheit erhöht, dass wir hier auf dem richtigen Weg sind, zeigt, dass wir schon seit 2017 sehr wenig Stürze haben.

Bei der Anzahl der Gruppen setzen wir auf Qualität statt Quantität, dh. es werden die Gruppen nicht randvoll gefüllt und schon gar nicht überbucht!

Am ersten Tag wird in der Mittagspause ein generelles **Re-Grouping (= Umgruppierung)** nach den Zeiten des Vormittages gemacht, weitere Wechsel danach, wenn die Zeiten dementsprechend sind, sind auch kein Problem, da wir genügend Platz in den Gruppen lassen.



Gruppeneinteilung für 2025:

Gruppe rot – SBK sehr schnell - die schnellsten 45-55 SBK (je nach Streckenhomologation)

Gruppe schwarz – SSP +750 sehr schnell (bis 750/4Z, bis 900/3Z, bis 990/2Z ccm)

Gruppe gelb – Racer schnell (SBK+SSP) - die weiteren Fahrer nach der Gruppe rot bzw. auch schwarz

Gruppe grün – Sportfahrer (SSP+SBK gemischt, alle nach der Gruppen gelb)

4. Zeitpläne

Die Zeitpläne findet man bei der Online Anmeldung beim jeweiligen Event. Diese sind leicht unterschiedlich, da die Betriebszeiten der Rennstrecken nicht ident sind und wir bei den Rennen mit den verschiedenen Klassen rotieren, damit alle einmal beginnen und alle einmal das letzte Rennen haben.

Auch 2025: Neuer Qualymodus - Sprintqualy über wenige Runden mit nur der Hälfte der Fahrer pro Gruppe, Bsp: 50 Fahrer in der Gruppe rot, werden für das Sprint Qualy in A+B aufgeteilt nach Rundenzeit und jede Gruppe hat einen eigenen kurzen Sprint Qualy Turn mit 15min.

5. Termine

WU1	Grobnik / HR		Freitag bis Sonntag	
WU2	Pannoniaring / HU		Freitag bis Sonntag	
GH1	Pannoniaring / HU		Samstag und Sonntag	
GH2	Slovakiaring / SK		Samstag und Sonntag	
GH3	Brünn / CZ		Samstag und Sonntag	
GH4	Pannoniaring / HU		Samstag und Sonntag	
GH5	Slovakiaring / SK		Samstag und Sonntag	
GH6	Rijeka / Grobnik / HR		Freitag bis Sonntag	
CD1	Pannoniaring / HU		Freitag bis Sonntag	
CD2	Mugello / ITA		Freitag bis Sonntag	

WU ... WarmUp

GH1- GH6 sind CUP – Termine

CD ... CoolDown

6. Buchungen

Allgemeine Informationen

Sprint- und Langstreckenrennen sind in jeglicher Buchung bei GH-MOTO Racedays schon inkludiert und müssen **nicht extra** bezahlt werden.

Für die Zeitnahme sind beim **Zeitnehmer** folgende Kosten (Personal 15€/Tag + Transpondermiete 5€ /Tag) zu entrichten:

Preise-Zeitnahme

1 Tag	€ 20,-
2 Tage	€ 30,-
3 Tage	€ 40,-



Einzelbuchung

Diese kann man auf der Homepage unter dem Link „EVENTS“ vornehmen. Bei jedem Event findet man das dazugehörige Startgeld.

Die Anmeldung / Reservierung wird nach Zahlungseingang von mind. € 50,- des Startgeldes pro gebuchten Event vorgenommen. Das restliche Startgeld muss spätestens 4 Wochen vor der Veranstaltung am Konto eingelangt sein. Es wird keine Reservierung eines Platzes ohne Anzahlung oder Vollzahlung gemacht.

Ein Bezahlen an der Strecke ist nicht möglich, weder mit Karte noch in bar!

Jahreskarten

Die folgenden Termine sind je nach Jahreskartentyp (4er, 5er oder 6er Jahreskarte) wählbar.

GH 1: Pannonia 19.+20.04.25 (Samstag und Sonntag)

GH 2: Slovakia 31.+01.06.25 (Samstag und Sonntag)

GH 3: Brünn 21.+22.06.25 (Samstag und Sonntag)

GH 4: Pannonia II 19.+20.07.25 (Samstag und Sonntag)

GH 5: Slovakia II 30.+31.09.24 (Samstag und Sonntag)

GH 6: Grobnik 03.+05.10.25 (Freitag bis Sonntag)

In der Jahreskarte sind jeweils 2 Tage dieses Events inkludiert, beim GH6 alle 3 Tage.

Typ	4er Jahreskarte	5er Jahreskarte	6er Jahreskarte
Events	Stelle dir aus 4 der genannten Events (GH1 – GH6) deine individuelle Jahreskarte zusammen	Stelle dir aus 5 der genannten Events (GH1 – GH6) deine individuelle Jahreskarte zusammen	Diese Karte umfasst alle 6 der genannten Termine (GH1 – GH6)
Preisnachlass	€ 140,- auf die zusammengerechneten Einzelevent-Preise.	€ 200,- auf die zusammengerechneten Einzelevent-Preise.	€ 300,-
Gesamt	Je nach Eventwahl	Je nach Eventwahl	€ 2.115,-

Mit der Einzahlung von € 300,- kann man sich seinen Startplatz und die Startnummer reservieren, die Einzahlung des restlichen Jahreskartenbetrages ist spätestens am **28.02.2025** fällig.

Für individuelle Anfragen/Jahreskarte bitte eine Mail an office@gh-moto.com

Alle Jahreskartenfahrer haben einen garantierten Startplatz bei unseren CUP-Terminen, daher gibt es nur ein **begrenztes Kontingent in jeder Klasse!**



Wichtiger Hinweis:

Sollte es zu einer Verletzung, beruflichen Verhinderung oder ähnlichem kommen, so kann vom Fahrer ein Ersatzfahrer gestellt werden, oder es wird für das Nenngeld des betreffenden Events eine Gutschrift erstellt. Die Nichtteilnahme muss bis 30 Tage vor Veranstaltungsbeginn gemeldet werden. Falls ein Ersatzfahrer gestellt wird, kann dies auch zu einem späteren Zeitpunkt erfolgen, spätestens aber 2 Tage vorm Event. (Auf der Strecke aus administrativen Gründen nicht mehr möglich)

Buchungsportal

Unter www.gh-moto.com findet ihr den Bereich „Meine Buchungen“. Hier habt ihr Einblick auf eure getätigten Buchungen, offenen Zahlungen und einem eventuellen Guthaben.

Jede Buchung verfügt über den Status „unbestätigt“ und „bestätigt“.

Unbestätigt: Ihr habt noch keine Anzahlung getätigt (siehe 7. Anmeldung) und wurdet noch nicht in unser Buchungsprogramm eingebucht.

Bestätigt: Ihr seid in unserem Buchungsprogramm eingebucht und euer Startplatz ist gesichert.

7. Anmeldung – Zahlungsbedingungen – Stornobedingungen

Anmeldungen für die Events können ausschließlich über die Webseite www.gh-moto.com getätigt werden.

Mit der Anmeldung und Teilnahme an der Veranstaltung wird die Ausschreibung vollständig akzeptiert.

Erst nach Überweisungseingang der Anzahlung oder des gesamten Startgeldes wird eine Anmeldung als solche betrachtet, nur mit der Anmeldung wird man noch nicht beim Event eingetragen bzw. ein Platz reserviert!

Ein rechtlicher Anspruch auf Teilnahme an der Veranstaltung besteht erst nach Erhalt der Einzahlungsbestätigung und vollständiger Bezahlung des Startgeldes.

Die Anmeldung / Reservierung wird nach **Zahlungseingang von mind. € 50,- des Startgeldes** pro Termin vorgenommen.

Das restliche Startgeld muss spätestens 4 Wochen vor der Veranstaltung am Konto eingelangt sein. Bei Anmeldungen innerhalb der letzten 4 Wochen vor der Veranstaltung ist sofort das ganze Startgeld fällig.

Wir weisen hier ausdrücklich auf die Stornobedingungen für unsere Events hin (Ausnahme – Wettergarantietermine WU1 und CD1 am Pannonia) siehe unten:

<i>Stornozeitraum</i>	<i>Bedingung</i>
<i>Bis 30 Tage vorm Event</i>	100% des Nenngeldes werden für eine andere Veranstaltung von GH-MOTO gutgeschrieben.
<i>Bis 14 Tage vorm Event</i>	50% des Nenngeldes werden für eine andere Veranstaltung von GH-MOTO gutgeschrieben.
<i>Innerhalb der letzten 14 Tage</i>	In diesem Fall beträgt die Stornogebühr 100% der bereits geleisteten Zahlung für den betreffenden Termin. Das Gleiche gilt, wenn ein Fahrer nicht storniert und nicht an der Veranstaltung teilnimmt. Es besteht aber die Möglichkeit, dass vom stornierenden Teilnehmer ein Ersatzfahrer für den betreffenden Termin gestellt wird, auf diesen wird das Guthaben übertragen. Kulanzlösungen nach Absprache.



Änderungen an der Buchung sind aus organisatorischen Gründen nur bis 48 Stunden vor dem Beginn der jeweiligen Veranstaltung möglich. Eine Weitergabe einer Gutschrift an eine dritte Person und Rücküberweisungen sind aus buchhalterischen Gründen leider nicht möglich!

Wir empfehlen allen Fahrern das abschließen einer **Ticket-Rücknahme Versicherung** die bei Ausfall oder Verhinderung die Kosten für das jeweilige Event bei zeitgerechtem Abschluss gegen eine geringe Gebühr rückerstattet. Damit werden Ansprüche gegenüber dem Veranstalter GH-MOTO Racedays hinfällig! Man findet diese Versicherung auf unserer Homepage unter INFOS und dann Ticketversicherung. Hier der direkt- link zum abschließen dieser Versicherung: <https://secure.hmr.de/rvw-ba/baEingabe.jsf;jsessionid=oLZuFohY65xb3y604ySlxHq2.hm0833>

Termine mit Wettergarantie: Sollte dir das Wetter zu schlecht sein zum Fahren und du meldest dich **vor dem Event per E-Mail** ab, bekommst du eine Gutschrift über 90% für einen anderen Event bei GH-MOTO. Sollten wir oder die Rennstrecke den Event absagen, werden die ganzen 100% gutgeschrieben.

Rücküberweisungen sind aus buchhalterischen Gründen nicht möglich.

Generell gilt: Stornierungen müssen unbedingt schriftlich per E-Mail an office@gh-moto.com erfolgen (alles andere wie z.B. WhatsApp, Facebook, Insta, Messenger oder ähnliches ist nicht gültig).

Es gibt bei folgenden Punkten **keine** Rückerstattung oder Gutschrift des Startgeldes:

- 1) Bei schlechtem Wetter der betreffenden Veranstaltung
- 2) Stornierung des Teilnehmers in den letzten 2 Wochen vor der betreffenden Veranstaltung
- 3) Bei Nichterscheinen des Teilnehmers bei der betreffenden Veranstaltung
- 4) Bei Sturz, technischen Problemen, Krankheit, Unfall oder sonstigen Verhinderungen des Teilnehmers zum Zeitpunkt der betreffenden Veranstaltung

Sollte eine Veranstaltung abgesagt werden müssen (wegen höherer Gewalt oder Absage seitens des Rennstreckenbetreibers usw.), wird die Gutschrift der jeweiligen Veranstaltung (oder zeitliche Abschnitte der Veranstaltung), seitens des Rennstreckenbetreibers an den Veranstalter weiter an die Teilnehmer gutgeschrieben, weitergehende Ansprüche sind aber ausgeschlossen.

Der Veranstalter behält sich das Recht vor, eine Anmeldung ohne Angabe von Gründen abzulehnen.

8. Rennklasse – Punkte – Gesamtwertung

Grundsätzlich finden am **1. Veranstaltungstag immer die Langstreckenrennen Austrian Endurance Cup (in Wertung Open und Limited)** und am **2. Veranstaltungstag die Sprintrennen (SSP, SBK, Aprilia V4 Cup, FRC+PRC, SRC)** statt. In der Saison 2025 gibt es wieder ein Streichresultat für die Langstrecke und für die Sprintrennen. Das Reglement der jeweiligen Rennklassen sind wie folgt definiert:



Moto Masters Austria - Superbike (SBK) powered by



Beschreibung

Alle renntauglichen Motorräder über 750/4Z ccm, 900/3Z und ab 990/2Z ccm sind startberechtigt. Sonst keine technischen Einschränkungen.

GH-MOTO

Punktevergabe

Punktevergabe laut FIM - 1ter 25 Punkte, 2ter 20 Punkte, 3ter 16 Punkte usw.
Wird in der Saison die Klasse gewechselt, bleiben die Punkte bestehen.

Rennen

Start: Stehender Start (GP-Start)
Renndistanz: 10 Runden
Wertung: Für die Punktevergabe muss das Rennen auf der Start-Ziel Geraden beendet werden.

Gewinnmöglichkeiten

#	Einzel(Tages)wertung	Jahres -Gesamtwertung
1.Platz	Pokal	€ 500,- Startgeld - Guthaben für eine JK bei GH-MOTO 2026 + Pokal
2.Platz	Pokal	€ 400,- Startgeld - Guthaben für eine JK bei GH-MOTO 2026 + Pokal
3.Platz	Pokal	€ 300,- Startgeld - Guthaben für eine JK bei GH-MOTO 2026 + Pokal
4.Platz	Pokal	€ 200,- Startgeld - Guthaben für eine JK bei GH-MOTO 2026 + Pokal
5.Platz	Pokal	€ 100,- Startgeld - Guthaben für eine JK bei GH-MOTO 2026 + Pokal
6. – 10.Platz	----	Pokal

Unter allen Pirelli Fahrern jedes SBK Rennens der Moto Masters Austria werden als Belohnung zwei Garnituren Pirelli Reifen verlost! Verlost werden die Reifen bei der Tagessiegerehrung am Abend.

Der Erste, der gezogen wird, bekommt einen Vorderreifen, der Zweite einen Hinterreifen und der Dritte eine Garnitur Pirelli Reifen!

Aber Achtung, wird ein Fahrer gezogen und er ist nicht anwesend, wird der Nächste gezogen, es geht auch nicht, dass ein Freund vom gezogenen Teilnehmer den Preis mitnimmt – Pirelli Reifen gesponsert von Pirelli Austria!



Moto Masters Austria - Supersport (SSP) powered by



Beschreibung

Alle renntauglichen Motorräder mit max. bis 650ccm/4Z, max. bis 900ccm/3Z, max. bis 990ccm/2Z sind startberechtigt. Sonst keine technischen Einschränkungen.

Die schnellsten 35-45 Fahrer (je nach Streckenhomologation) der Qualy sind bei diesem Rennen startberechtigt.

Punktevergabe

Punktevergabe laut FIM - 1ter 25 Punkte, 2ter 20 Punkte, 3ter 16 Punkte usw. - 15.Platz 1 Punkt
Wird in der Saison die Klasse gewechselt, bleiben die Punkte bestehen.

Rennen

Start: Stehender Start (GP-Start)
Renndistanz: 10 Runden
Wertung: Für die Punktevergabe muss das Rennen auf der Start-Ziel Geraden beendet werden.

GH-MOTO

Gewinnmöglichkeiten

#	Einzel(Tages)wertung	Jahres-Gesamtwertung
1.Platz	Pokal	€ 500,- Startgeld - Guthaben für eine JK bei GH-MOTO 2026 + Pokal
2.Platz	Pokal	€ 400,- Startgeld - Guthaben für eine JK bei GH-MOTO 2026 + Pokal
3.Platz	Pokal	€ 300,- Startgeld - Guthaben für eine JK bei GH-MOTO 2026 + Pokal
4.Platz	Pokal	€ 200,- Startgeld - Guthaben für eine JK bei GH-MOTO 2026 + Pokal
5.Platz	Pokal	€ 100,- Startgeld - Guthaben für eine JK bei GH-MOTO 2026 + Pokal
6. – 10.Platz	----	Pokal



APRILIA Race Days



powered by



Beschreibung

Alle renntauglichen Aprilia's, sonst keine technischen Einschränkungen.

Rennen

Start: Stehender Start

Dauer: 8 Runden

Wertung: Die ersten 50 Plätze erhalten Punkte beginnend mit 50 (1.Platzierter – 50 Punkte, 2.Platzierter – 46 Punkte, 3.Platzierter - 43 Punkte, 4.Platzierter - 41 Punkte, 5.Platzierter - 40 Punkte ..., 50.Platzierter – 1 Punkt)

Gewinnmöglichkeiten

Einzel (Tages) Wertung werden kombiniert - Pokale von Platz 1 – 10 vergeben. In der Gesamtwertung wird nach RSV4, Tuono und Supersport unterschieden (nur bei genügender Teilnehmerzahl).

RSV4-Wertung

#	Gesamtwertung
1.Platz	Pokal
2.Platz	Pokal
3.Platz	Pokal
4.Platz	Pokal
5.Platz	Pokal
6. – 10.Platz	Pokal

Tuono-Wertung

#	Gesamtwertung
1.Platz	Pokal
2.Platz	Pokal
3.Platz	Pokal

SSP Wertung

#	Gesamtwertung
1.Platz	Pokal
2.Platz	Pokal
3.Platz	Pokal

Klasse Flying Rider Cup (der Cup für ambitionierte Fahrer die keinen stehenden Start wollen)

Beschreibung

Alle renntauglichen Motorräder sind startberechtigt, ansonsten gibt es keine technischen Einschränkungen.

Limitiert

Max. 20 Jahreskarten werden in dieser Wertung angeboten.



Punktevergabe

Punkte werden nur durch Einhalten der Mindestrundenzeiten (siehe Tabelle Mindestrundenzeiten FRC) vergeben. Punktevergabe laut FIM - 1ter 25 Punkte, 2ter 20 Punkte, 3ter 16 Punkte usw. - 15. Platz 1 Punkt

Wird in der Saison die Klasse gewechselt, bleiben die Punkte bestehen.

Rennen

Start: Fliegender Start (Flying Start)

Renndistanz: 8 Runden

Wertung: Für Punktevergabe muss das Rennen auf der Start-Ziel Geraden beendet werden.

Gewinnmöglichkeiten

#	Einzel(Tages)wertung	Gesamtwertung
1. Platz	Pokal	€ 300,- Startgeld - Guthaben für eine JK bei GH-MOTO 2026 + Pokal
2. Platz	Pokal	€ 250,- Startgeld - Guthaben für eine JK bei GH-MOTO 2026 + Pokal
3. Platz	Pokal	€ 200,- Startgeld - Guthaben für eine JK bei GH-MOTO 2026 + Pokal
4. Platz	Pokal	€ 150,- Startgeld - Guthaben für eine JK bei GH-MOTO 2026 + Pokal
5. Platz	Pokal	€ 100,- Startgeld - Guthaben für eine JK bei GH-MOTO 2026 + Pokal
6. – 10. Platz	----	Medaille

Unter allen Bridgestone Fahrern des FRC +PRC wird als Belohnung eine Garnitur Bridgestone Reifen verlost! Verlost werden die Reifen bei der Tagessiegerehrung am Abend unter allen, die Bridgestone Reifen im Rennen montiert haben.

Der Erste der gezogen wird bekommt einen Vorderreifen, der Zweite einen Hinterreifen!

Aber Achtung, wird ein Fahrer gezogen und er ist nicht anwesend, wird der Nächste gezogen, es geht auch nicht, dass ein Freund vom gezogenen Teilnehmer den Preis mitnimmt – Bridgestone Reifen gesponsert von Bridgestone Austria!

ACHTUNG NEU:

Klasse Pace Rider Cup (SBK+SSP) – diese neue Klasse startet beim FRC mit, wird aber nach dem Rennen getrennt gewertet.

Beschreibung

Alle renntauglichen Motorräder sind startberechtigt, ansonsten gibt es keine technischen Einschränkungen. Unterschieden wird nach SSP und SBK wie folgt:

PRC-SSP	PRC-SBK
4 Zylinder bis 750ccm	4 Zylinder über 750ccm
3 Zylinder bis 900ccm	3 Zylinder über 900ccm
2 Zylinder bis 990ccm	2 Zylinder über 990ccm

Bei Problemen der Zuordnung sind wir vorab gerne behilflich.

GH-MOTO

Dieser Cup wird zur Entlastung des Smartridercup eingeschoben! Hier ist jeder startberechtigt, der aus Sicherheitsgründen einen fliegenden Start machen möchte und nicht langsamer als 2.14 am Pann und nicht schneller als 2.06 am Pann ist. Fahrer die im freien Fahren oder der Qualy zu schnell waren, kommen automatisch in das Rennen des FRC! Bei Unterschreitung der Mindestundenzeit im Rennen wird man nicht gewertet, die schon erkämpften Punkte vorangegangener Rennen bleiben aber für die Gesamtwertung bestehen.

Limitiert

Max. 25 Jahreskarten werden in dieser Wertung angeboten.

Punktevergabe

Punkte werden nur durch Einhalten der Mindestundenzeiten (siehe Tabelle Mindestundenzeiten PRC) vergeben. Punktevergabe laut FIM - 1ter 25 Punkte, 2ter 20 Punkte, 3ter 16 Punkte usw. - 15. Platz 1 Punkt

Wird in der Saison die Klasse gewechselt, bleiben die Punkte bestehen.

NEU- MINIMALRUNDENZEIT Pace Rider Cup:

PRC-SBK+PRC-SSP	1. Event im Jahr	2. Event im Jahr
Pannoniaring	2:06 (Rennen 2.04)	2.05 (Rennen 2.03)
Slovakiaring	2:19 (Rennen 2.17)	2.18 (Rennen 2.16)
Brünn	2:17 (Rennen 2.15)	
Grobnik	1.36 (Rennen 1.34)	

Tabelle: Mindestundenzeiten PRC

***ACHTUNG:** Bei Unterschreitung der Mindestundenzeiten im Freien Fahren oder der Qualy startet man automatisch im Flying Rider Cup.

Bei Unterschreitung der Mindestundenzeit im Rennen wird man nicht gewertet, die schon erkämpften Punkte vorangegangener Rennen bleiben aber für die Gesamtwertung bestehen.

Rennen

Start: Fliegender Start (Flying Start)
Renndistanz: 8 Runden
Wertung: Für Punktevergabe muss das Rennen auf der Start-Ziel Geraden beendet werden.
PRC-SSP und FRC-SBK fahren gemeinsam, werden aber getrennt gewertet.

Gewinnmöglichkeiten

#	Einzel(Tages)wertung	Gesamtwertung
1. Platz	Pokal	€ 300,- Startgeld - Guthaben für eine JK bei GH-MOTO 2026 + Pokal
2. Platz	Pokal	€ 250,- Startgeld - Guthaben für eine JK bei GH-MOTO 2026 + Pokal
3. Platz	Pokal	€ 200,- Startgeld - Guthaben für eine JK bei GH-MOTO 2026 + Pokal
4. Platz	Pokal	€ 150,- Startgeld - Guthaben für eine JK bei GH-MOTO 2026 + Pokal
5. Platz	Pokal	€ 100,- Startgeld - Guthaben für eine JK bei GH-MOTO 2026 + Pokal
6. – 10. Platz	----	Medaille

Unter allen Bridgestone Fahrern des FRC + PRC wird als Belohnung eine Garnitur Bridgestone Reifen verlost! Verlost werden die Reifen bei der Tagessiegerehrung am Abend unter allen die Bridgestone Reifen im Rennen montiert haben.

Der Erste der gezogen wird bekommt einen Vorderreifen, der Zweite einen Hinterreifen!



Aber Achtung, wird ein Fahrer gezogen und er ist nicht anwesend, wird der Nächste gezogen, es geht auch nicht, dass ein Freund vom gezogenen Teilnehmer den Preis mitnimmt – Bridgestone Reifen gesponsert von Bridgestone Austria!

Klasse Smart Rider SBK und Smart Rider SSP Cup

Beschreibung

Alle renntauglichen Motorräder sind startberechtigt, ansonsten gibt es keine technischen Einschränkungen. Unterschieden wird nach SSP und SBK wie folgt:

SRC-SSP	SRC-SBK
4 Zylinder bis 750ccm	Alles was nicht in das Reglement SRC-SSP fällt
3 Zylinder bis 900ccm	
2 Zylinder bis 990ccm	
Ältere Modelle: FZR1000, YZF1000, ZX9R, CBR900 92-99, RF900	
da diese Motorräder sowieso nicht mehr Leistung haben	

Bei Problemen der Zuordnung sind wir vorab gerne behilflich.

Punktevergabe

Punkte werden nur durch Einhalten der Mindestrundenzeiten (siehe Tabelle Mindestrundenzeiten SRC) vergeben.

Diese Zeiten gelten sowohl im freien Fahren als auch in der Qualy (nicht im LS-Rennen am 1. Tag, da wir hier die Zeit keinem Fahrer zuordnen können) - Im Rennen lassen wir 2 Sekunde darunter gelten (Toleranzsekunde wegen neuer Reifen oder Zweikampf, usw...)

SRC SBK + SRC SSP	1. Event im Jahr	2. Event im Jahr
Pannoniaring	2:14 (Rennen 2.12)	2.13 (Rennen 2.11)
Slovakiaring	2:25 (Rennen 2.23)	2.24 (Rennen 2.22)
Brünn	2:25 (Rennen 2.23)	
Grobnik	1.42 (Rennen 1.40)	

Tabelle: Mindestrundenzeiten SRC

Alle Zeiten vorbehaltlich Änderungen (z.B: neuer Asphalt, Regen.....)

***ACHTUNG:** Bei Unterschreitung der Mindestrundenzeiten im Freien Fahren oder der Qualy startet man automatisch im Pace Rider Cup.

Bei Unterschreitung der Mindestrundenzeit im Rennen wird man nicht gewertet, die schon erkämpften Punkte vorangegangener Rennen bleiben aber für die Gesamtwertung bestehen.

Rennen

Start: Fliegender Start

Renndistanz: 6 Runden

Wertung: Für Punktevergabe muss das Rennen auf der Start-Ziel Geraden beendet werden.
SRC-SBK und SRC-SSP fahren gemeinsam, werden aber getrennt gewertet.

Limitiert

Max. 40 Jahreskarten werden in dieser Wertung angeboten.



Gewinnmöglichkeiten

#	Einzel(Tages)wertung	Gesamtwertung
1. Platz	Pokal	€ 300,- Startgeld - Guthaben für eine JK bei GH-MOTO 2026 + Pokal
2. Platz	Pokal	€ 250,- Startgeld - Guthaben für eine JK bei GH-MOTO 2026 + Pokal
3. Platz	Pokal	€ 200,- Startgeld - Guthaben für eine JK bei GH-MOTO 2026 + Pokal
4. Platz	Pokal	€ 150,- Startgeld - Guthaben für eine JK bei GH-MOTO 2026 + Pokal
5. Platz	Pokal	€ 100,- Startgeld - Guthaben für eine JK bei GH-MOTO 2026 + Pokal
6. – 10. Platz	----	Medaille

Unter allen Bridgestone Fahrern des SRC wird als Belohnung eine Garnitur Bridgestone Reifen verlost! Verlost werden die Reifen bei der Tagessiegerehrung am Abend unter allen die Bridgestone Reifen im Rennen montiert haben.

Der Erste der gezogen wird bekommt einen Vorderreifen, der Zweite einen Hinterreifen!

Aber Achtung, wird ein Fahrer gezogen und er ist nicht anwesend, wird der Nächste gezogen, es geht auch nicht, dass ein Freund vom gezogenen Teilnehmer den Preis mitnimmt – Bridgestone Reifen gesponsert von Bridgestone Austria!

Tageswertungen:

Moto Masters Austria SBK : Pokale für Platz 1-5

Moto Masters Austria SSP: Pokale für Platz 1-5

Aprilia SBK Pro: Pokale von Platz 1-3

Aprilia SBK: Pokale von Platz 1-7

FRC : Pokale von Platz 1-5

PRC: Pokale von Platz 1-5 je Klasse (SBK und SSP)

SRC: Pokale von Platz 1-5 je Klasse (SBK und SSP)

Austria Endurance Cup: Pokale von Platz 1-5 je Klasse (max. 4 Pokale pro Team)

Vergleich und Unterschiede der Cup-Klassen (Sprint)

CUP	Start	Runden	Mindestrundenzeit
Moto Masters Austria – SBK powered by Pirelli	stehend	10	NEIN
Moto Masters Austria – SSP powered by Bridgestone	stehend	10	NEIN
Aprilia Race Days powered by Aprilia Austria	stehend	8	NEIN
Flying Rider	fliegend	8	NEIN
Pace Rider	fliegend	8	JA
Smart Rider	fliegend	6	JA



Austrian Endurance Cup (Klasse Open + Klasse Limited)

Beschreibung

Das LS-Team kann aus 2-4 Fahrern pro Event bestehen. Die Fahrer können in der Saison beliebig gewechselt werden. Die Wertung erhält immer das Team mit dem zugehörigen Namen und zugehöriger Startnummer. Punkte für die Jahreswertung erhalten nur Teams, wo mindestens der **Teamleader** ein **Jahreskartenfahrer** ist!

Klasse Limited	Klasse Open
Hier dürfen nur renntaugliche 4Takt Motorräder starten, Beschränkungen gibt es in der Kubatur und Zylinderzahl. Auch SRC Fahrer können diese Wertung wählen, wenn sie die Mindestrundenzeiten vom SRC (siehe Tabelle „Mindestrundenzeiten SRC“) nicht unterschreiten. Auflistung der erlaubten FZ Modelle: a) alle Motorräder bis 750 ccm/4Z b) alle Motorräder bis 900 ccm/3Z c) alle Motorräder bis 999 ccm/2Z d) alle registrierten Smart Rider Fahrer, egal welches Motorrad	Es dürfen alle renntauglichen 4Takt Motorräder ohne technische Einschränkungen teilnehmen.

Sobald ein Motorrad eines Teams **nicht der Klasse Limited** entspricht **oder ein Teammitglied die Mindestrundenzeit der SRC unterschreitet**, wird dieses Team in der LS Open gewertet. Kann das Motorrad von euch nicht klar zugeordnet werden, sind wir vorab gerne behilflich.

Rennen:

Start: Fliegender Start
Dauer: 2 Stunden (2,5h Stunden am Slovakiaring beim GH2 und GH5)
Wertung: Punktevergabe wie FIM - aber Achtung, wir haben nicht generell alles gleich wie das FIM Reglement, daher empfehlen wir diese Ausschreibung genau zu lesen.

Bedingungen

Gewertet wird ein Langstreckenrennen nur unter Einhaltung der folgenden Kriterien:

- **Mind. 2 Pflichtwechsel pro 2h LS Rennen** (3 Pflichtwechsel beim 2,5h Rennen) sind vorgeschrieben, dh. jedes Team muss mindestens 3 Turns pro LS Rennen fahren. Damit soll erreicht werden, dass sich kein Team Vorteile mit großen (und teuren) LS Tanks verschaffen kann. (Ausnahme: Zeitverkürzung oder vorzeitiger Abbruch)
- **75% der Rundenanzahl des Siegerteams** der jeweiligen Klasse muss man erreichen, damit man Punkte für die Gesamtwertung erhält.
- Das Rennen muss auf der Start-Ziel Geraden mit schwarz/weiß kariertter Fahne beendet werden.
- Teams, wo ein oder mehrere Teilnehmer Lizenzfahrer sind, werden nicht gewertet.

Weitere wichtige Hinweise zur Langstrecke

- Im Zuge der Anmeldung muss ein Team-Chef genannt werden. Dieser ist der Ansprechpartner des Veranstalters, vom Teamchef wird auch die Startnummer und dessen Transponder verwendet. Ein Transponderwechsel im Team ist nur im LS-Rennen erlaubt, nicht beim Freien Fahren oder in der Qualy.



- Gegen ein Rennergebnis kann bis zu 15min nach Rennende ein Protest beim Veranstalter eingelegt werden. Wenn es in diesem Zeitraum keinen Protest gibt, ist das Rennergebnis unumstößlich, auch wenn später eine Regelwidrigkeit festgestellt wird.
- **Langsamere Fahrer müssen während des Rennens eine orange Warnweste tragen.**
- **Einsteiger und sehr langsame Fahrer** (ca. 25-30 sec. über der Polepositionszeit) dürfen an der Langstrecke **nicht teilnehmen**, denn zum Ersten macht es keinen Spaß, wenn man dauernd überholt wird und zum Zweiten birgt es damit auch mehr Gefahrenpotential für alle. Damit für diese Teilnehmer nicht schon vor der Langstrecke Schluss ist, sind 30min freies Fahren nach der Langstrecke eingeplant.

Gewinnmöglichkeiten (Pro Klasse)

Pokale werden jeweils an **max. 4 Fahrer** eines Teams ausgegeben. (sowohl Tages - als auch Jahreswertung)

#	Einzel(Tages)wertung	Gesamtwertung
1.Platz	Pokal	€ 500,- Startgeld - Guthaben für eine JK bei GH-MOTO 2026 + Pokal
2.Platz	Pokal	€ 400,- Startgeld - Guthaben für eine JK bei GH-MOTO 2026 + Pokal
3.Platz	Pokal	€ 300,- Startgeld - Guthaben für eine JK bei GH-MOTO 2026 + Pokal
4.Platz	Pokal	€ 200,- Startgeld - Guthaben für eine JK bei GH-MOTO 2026 + Pokal
5.Platz	Pokal	€ 100,- Startgeld - Guthaben für eine JK bei GH-MOTO 2026 + Pokal
6.-10.Platz	----	Medaille

Rennstart – Warm-up – Rennverhalten

Stehender Start

Die **Boxengasse wird laut Zeitplan für 2min** geöffnet, wird dieser Zeitpunkt versäumt, kann nach erfolgtem Start aus der Boxengasse dem Fahrerfeld gefolgt werden. Nach einer Einführungsrunde wird die Startaufstellung laut aufgestellter Tafeln eures **Startplatzes (ACHTUNG: NICHT EURE STARTNUMMER, SONDERN EUREN STARTPLATZ AUF DEN TAFELN SUCHEN)** eingenommen.

Verhalten während der WarmUp-Lap – Stehender Start

Die vorderen Fahrer sollten mit max. ca. 70 % ihrer machbaren Geschwindigkeit fahren, um den hinteren Fahrern eine realistische Chance zu geben, im Feld mitfahren zu können. Dadurch müssen die vorderen Fahrer am Schluss nicht all zu langsam werden, (was leider sehr gefährlich ist und durch den Ziehharmonikaeffekt schon zu sehr schweren Stürzen geführt hat), um geschlossen zur Startaufstellung zu rollen.

Verlangsamen bitte immer erst an einer übersichtlichen Stelle (Kurve) im letzten Viertel der Strecke, indem man danach nicht mehr stark beschleunigt und dabei auch noch die Hand gehoben hält, um es den hinterherfahrenden Fahrern zu signalisieren.

Nach der Aufwärmrunde wird erneut die Startposition eingenommen.

Rennstart:

Der Start erfolgt mit einer Ampelanlage. Während des Hauptstarts darf niemand direkt an der Boxenmauer stehen. Anweisungen des Streckenpersonals ist Folge zu leisten.

Der Start steht unmittelbar bevor, wenn der Starthelfer seine Position vor dem Feld in Richtung der Boxenmauer verlässt. Dabei weist die rote Flagge auf die Ampelanlage, die noch abgedreht ist.

Die Ampel geht an und zeigt rot und schaltet nach ca. 2-5 sec. das Licht aus. Dies ist das Zeichen zum Start!

Sollte ein Fahrer ein Problem während des Startvorganges haben, hat er dies somit mittels Handzeichen anzuzeigen!

Startabbruch:



Wenn ein Fahrer in der unmittelbaren Startphase ein Problem anzeigt, wird der Start mittels **gelbem Blinklicht** an der Ampelanlage abgebrochen. Dies kann auch zusätzlich zum bereits leuchtenden Rotlicht passieren. Gleichzeitig wird beim **Posten 1** das Board "**Start Delayed**" gezeigt.

ACHTUNG: NICHT WEGFAHREN!!! Der Rennleiter kommt mit der **roten Flagge** zurück auf die Rennstrecke, der **Posten 1** zeigt das Board "**1 Minute**" und die Rennleitung versucht in dieser Zeit das Problem das zum Startabbruch führte zu beheben. Wenn alles wieder in Ordnung ist, verlässt der Starthelfer erneut die Startaufstellung und der Start wird wiederholt.

Für einen Frühstart wird eine Zeitstrafe von 5-20 sec. verhängt (je nach Vorteil oder nicht).

Fliegender Start

Die Boxengasse wird laut Zeitplan für 2min geöffnet, wird dieser Zeitpunkt versäumt, kann nach erfolgtem Start aus der Boxengasse dem Fahrerfeld gefolgt werden.

Startaufstellung: Nach der Einführungsrunde werden die Motorräder nach der Qualiposition auf die dafür vorgesehen Plätze (Schilder sind mit der Startposition gekennzeichnet) an der Boxenmauerseite schräg zur Fahrtrichtung aufgestellt.

Verhalten während der WarmUp-Lap – Fliegender Start

- 1) Wenn ein Fahrer mehr als 30m Abstand zu seinem Vordermann zulässt, wird er mit einer 20sec Zeitstrafe belohnt, diese 20sec werden zum Rennergebnis addiert.
- 2) Wenn man nach der Warm Up Runde die Zeitnahme-Schleife passiert (wo das jeweilige Rennen abgewunken wird, bzw. der Zeitpunkt, wo man überholen darf) und dort zum Vordermann mehr als 3 sec hat, werden 20 sec zum Rennergebnis addiert. Diese Zeitendifferenz sieht man auf die 1/1000sec bei der Zeitnahme.

Die Punkte 1 und 2 können durch die Videoaufzeichnung der jeweiligen Race Control bei Protest kontrolliert werden. Wir können diese Regelung nicht genau auf den Meter kontrollieren, im Zweifelsfall wird der Protest abgelehnt, wenn es eindeutig ist, wird gestraft.

Wenn ein Fahrer während der Warm Up Runden nicht rechtens seinen Vordermann überholt, werden 20 sec zum Ergebnis addiert.

Am Ende der Warm Up Runde verlässt der Pacemaker (das Startfahrzeug - kann im Regen auch ein Auto sein) die Strecke in Richtung Boxengasse und das Rennen ist damit ab der Schleife der Zeitnahme, wo die Grüne Flagge geschwungen wird, eröffnet (ist die Linie auf der Start Ziel Geraden wo das Rennen mit der schwarz-weiß karierten Flagge beendet wird). Erst ab diesem Zeitpunkt darf überholt werden.

Verhalten während des Rennens

Während des Rennens sieht man bei der Zieldurchfahrt die restliche Rundenanzahl bis Rennende (Ausnahme Langstreckenrennen: Hier sieht man die verbleibende Restzeit, wenn die Zeit auf 00.00 steht wird der Führende abgewunken).

Flaggen nicht beachten, Überholen bei Gelb, oder sonstige schwere Fehler bedeuten eine Zeitstrafe, diese richtet sich nach der Schwere des Fehlverhaltens (Siehe 13 Flaggenkunde).

Das Rennen wird mit der schwarz-weiß karierten Zielflagge beendet, die Auslaufrunde mit reduziertem aber zügigem Tempo fertigfahren (nicht unnötig trödeln).



WICHTIG:

Beim Rennende nach der Zieleinfahrt nicht sofort das Gas abdrehen, sondern in normalem Renntempo bis zur ersten Kurve fahren, es können 2 oder mehrere Piloten um die Position hinter euch kämpfen, diese konzentrieren sich zu diesem Zeitpunkt nur auf die direkten Gegner und nicht was vorne passiert.

Allgemeine Informationen zu Rennen

Gegen ein Rennergebnis kann bis zu 15min nach Rennende ein Protest beim Veranstalter gemacht werden. Wenn es in diesem Zeitraum keinen Protest gibt, ist das Rennergebnis unumstößlich, auch wenn später eine Regelwidrigkeit festgestellt wird.

Generell gilt: Ob ein Rennen (speziell bei Regen) gestartet wird oder nicht, kommt auf die Teilnehmerzahl drauf an! Sind es nur sehr wenige Starter, behalten wir uns das Recht vor, Rennen zusammenzulegen bzw. gar nicht zu starten.

Frühzeitiges Ende eines Rennens: Ob ein Rennen neu gestartet wird oder nicht, wird nach den jeweiligen Gegebenheiten und Umständen zusammen mit der Racecontrol und dem Rennleiter entschieden.

Sollte das Rennen vorzeitig abgebrochen werden und nicht mehr neu gestartet werden, wird die Punktevergabe folgendermaßen gemacht:

50% oder mehr Runden erreicht - volle Punktezahl

Weniger als 50% der geplanten Rundenanzahl erreicht - halbe Punkte (sollte die erste Runde nicht beendet worden sein - werden die halben Punkte für die Startaufstellung vergeben.)

Findet ein Qualy und Rennen aus (Wetter) technischen Gründen nicht statt, erhalten alle anwesenden JK-Fahrer automatisch 5 Punkte zur Gesamtwertung gutgeschrieben.

9. Motorrad – Bekleidung

Das Motorrad muss eigenverantwortlich auf folgende Punkte geprüft werden:

- ✓ technisch einwandfreier Zustand
- ✓ Demontage aller scharfkantigen Teile und vollständiges Abkleben aller Glasteile (oder auch Demontage)
- ✓ Demontage der Rückspiegel: sie stören die Konzentration; der nachfolgende Fahrer muss Rücksicht auf den Vordermann nehmen, nicht umgekehrt.
- ✓ Der gesamte Ölkreislauf muss laufend kontrolliert werden (Einfüllschraube, Ölfilter, Ablassschraube, Leitungsverbindungen usw.).
- ✓ Das Kühlsystem muss dicht sein und die Kühlflüssigkeit muss auf reines oder destilliertes Wasser getauscht werden.
- ✓ Demontage von Teilen, die die Schräglagenfreiheit bei Rennstreckenbetrieb einschränken
- ✓ Anbringung der jeweiligen Startnummer

Die Bereifung (Slicks oder rennstreckentaugliche Profilreifen) muss für die Rennstrecke geeignet sein, normale Straßenreifen können bei Rennstreckenbetrieb überhitzen und dadurch zu Sturzgefahr führen.



Check vor jeder Ausfahrt auf die Rennstrecke:

- ✓ Benzin-, Öl-, Bremsflüssigkeits- und Kühlwasserstand
- ✓ Dichtheit aller FZ Komponenten
- ✓ Reifen und Bremsbeläge (hier ist der Verschleiß viel höher als bei Straßenbetrieb)
- ✓ Reifendruck: dieser ist im Normalfall niedriger als bei Straßenbetrieb (Info beim Reifendienst)
- ✓ Kettendurchhang und Sekundärübersetzungsteile
- ✓ Verschraubung von Fahrwerksteilen
- ✓ Bremsleitungen und fester Sitz aller Anbauteile.

Pflicht ist ein Integral Helm mit e-Prüfzeichen, Lederkombi oder Overall mit Protektoren, Lederhandschuhe, Motorradstiefel und Rückenprotektor.

***NEU:** Gratis-Check deines Fahrzeuges auf Wunsch bei allen unseren Events durch die Firma Racetec - geh auf Nummer sicher und lass dein Bike von einem Profi begutachten!

10. Einsteiger

Grundsätzlich empfehlen wir Ringeinsteigern zum ersten Male Ringfahren die 1000PS Bridgestone Trackdays, dort gibt es gratis eine Instruktor-geführte, grüne Gruppe - ideal zum Einstieg in den Rennstreckensport.

Für noch eher langsame Fahrer oder die Neu auf dieser Strecke sind, steht nach der allgemeinen Fahrerbesprechung ein Gratis-Instruktor zur Verfügung der mit ihnen den ersten Turn gemeinsam fährt.

Diese Fahrer müssen sich auch mit einer orangen Warnweste kennzeichnen (Warnwesten können in der Instruktor Box ausgeborgt werden)!

Mit diesen Fahrern wird eine eigene Besprechung gemacht und entsprechende Tipps werden weitergegeben.

11. Services

Ersatzteildienst, Reifendienst, Fahrwerksspezialist sowie auch Fotodienst sind bei jedem Event vor Ort, Kaffee und Kuchen sowie, eine Verpflegung am SA Abend nach der Langstrecke mit Freibier auch.

12. Verhaltensregeln - Sicherheitsbestimmungen

Der Teilnehmer ist verpflichtet, auf und neben der Rennstrecke, für ausreichende Vorsichtsmaßnahmen zum Schutz von Personen und deren Besitz zu sorgen.

Der Teilnehmer verpflichtet sich, die Sicherheitsvorschriften und Betriebszeiten zu beachten und zu befolgen.

Weisungen des Streckenpersonals und des Veranstalters sind unbedingt Folge zu leisten.



Alle Teilnehmer müssen an der Fahrerbesprechung zu Beginn der Veranstaltung, und bei Rennteilnahme an der jeweiligen Besprechung teilnehmen.

Bei Nichtteilnahme an der Fahrerbesprechung darf die Rennstrecke nicht benützt werden. Falls die Teilnahme nicht möglich war, den Veranstalter aufsuchen und Infos einholen.

Bei Fragen oder Unsicherheit unbedingt den Veranstalter heimsuchen, keine falsche Bescheidenheit, es ist noch kein Meister vom Himmel gefallen.

Anfänger müssen sich unbedingt nach der allgemeinen Fahrerbesprechung beim Veranstalter bzw. bei den Instrukteuren melden, damit man alle wissenswerten Infos erhält.

Fahrverbot von Kindern mit Pocket Bikes oder sonstigen motorisierten Fahrzeugen im gesamten Rennstreckenareal, außer es wurde vom Streckenbetreiber oder vom Veranstalter eine bestimmte Fläche und ein bestimmtes Zeitfenster für solche Aktivitäten freigegeben.

Zeitplan beachten und wenn es keine Änderung gibt, unbedingt einhalten.

Bei der Boxenausfahrt eine Lücke im Verkehr abwarten und danach zügig anfahren. Wenn man die Strecke verlassen will, vor der Boxeneinfahrt die Hand heben oder den Fuß weg strecken.

Bei Problemen während der Fahrt, wenn möglich die Hand heben, und unverzüglich die Fahrbahn verlassen, das Fahrzeug außerhalb des Sturzraumes abstellen, es wird danach vom Streckenpersonal ins Fahrerlager transportiert.

Beim Fahren gilt Rücksicht und Fairness als oberstes Gebot. Grundsätzlich gilt auch, dass der Schnellere auf den Langsameren achtgibt und der hinterherfahrende auf den Vordermann.

Den Weisungen des Veranstalters, Streckenposten und deren Beauftragte ist unbedingt Folge zu leisten.

13 Flaggenkunde

Flaggensignale unbedingt beachten:

Weißer Flagge: Vorsicht, ein langsames Einsatzfahrzeug befindet sich auf der Strecke (z.B.: Rettungsfahrzeug, Notarztwagen, Streckenposten etc.)

Gelber Flagge: Achtung Gefahr, Geschwindigkeit reduzieren und bremsbereit und umsichtig fahren, Überholverbot bis die grüne Flagge gezeigt wird.

Rote Flagge: Abbruch von diesem Turn (egal ob Freies Fahren, Training, Qualy oder Rennen), Achtung Gefahr, Geschwindigkeit reduzieren und bremsbereit und umsichtig aber zügig in die Box fahren.

Blaue Flagge: Ein schnelleres Fahrzeug will überholen, wird meist im Rennen bei Überrundung angezeigt

Grüne Flagge: Die Gefahrenzone ist vorbei, es darf wieder überholt werden

Schwarze Flagge: Wird der Startnummer angezeigt, welche unverzüglich die Strecke verlassen muss

Rot/Gelber Flagge: Achtung rutschig, Öl oder sonstige Flüssigkeit auf der Fahrbahn, Geschwindigkeit drosseln

Schwarz/Weißer Flagge: Ende vom Freien Fahren, Zeittraining oder Rennen, Runde fertigfahren und zurück ins Fahrerlager



Burn Outs, Wheelies oder ähnliches kann zum Ausschluss der Veranstaltung führen, ohne Ansprüche auf Retournierung der eingezahlten Teilnehmergebühr.

Für alle Fahrzeuge gilt im Fahrerlager Schrittgeschwindigkeit.

Es ist im gesamten Rennstreckenareal strengstens verboten, Löcher in den Boden oder sonst wo zu bohren oder etwas reinzudrehen. Außerdem ist offenes Feuer im gesamten Areal ausnahmslos verboten.

Die Kosten für die Versiegelung der Löcher ist sehr teuer und wird dem Verursacher in Rechnung gestellt. Das Gleiche gilt für sonstige Beschädigungen an allen Bauteilen der Rennstrecke.

14 Haftung

Der Teilnehmer beteiligt sich auf eigene Gefahr und trägt das damit verbundene Gefahrenrisiko.

Der Teilnehmer ist verpflichtet, auf und neben der Strecke, für ausreichende Vorsichtsmaßnahmen zum Schutz von Personen und deren Besitz zu sorgen.

Der Teilnehmer trägt die alleinige zivil- und strafrechtliche Verantwortung für alle die von ihm, oder mit dem vom ihm benutzten Fahrzeug, verursachten Schäden.

Der Teilnehmer erklärt mit Abgabe der Nennung den Verzicht auf jegliche Ansprüche von für Personen- und Sachschäden auf und neben der Rennstrecke, die im Zusammenhang mit der jeweiligen Veranstaltung stehen, und zwar gegen die Fa. Moto-Event, deren Mitarbeiter, Helfer, Subveranstalter, Sponsoren, Streckenposten, medizinisches Personal, Rennstreckeneigentümer, Renndienste und weitere Personen, die mit dem Veranstalter in Verbindung stehen, außer es handelt sich um eine vorsätzliche oder grob fahrlässige Pflichtverletzung des enthafteten Personenkreises.

Der Teilnehmer erklärt mit Abgabe der Nennung den Verzicht auf jegliche Ansprüche von Sachschäden gegenüber anderen Teilnehmern, die an der jeweiligen Veranstaltung teilnehmen, außer es handelt sich um eine vorsätzliche oder grob fahrlässige Handlung.

Sollte der Teilnehmer während der Veranstaltung verletzt werden, heißt er jede medizinische Behandlung, Bergung und Beförderung zum Krankenhaus oder zu anderen Notfallstellen gut. Er ist damit einverstanden, dass all die Maßnahmen von den beteiligten Helfern im besten Wissen sowie in deren Abschätzung seines Zustandes ergriffen werden.

Der Teilnehmer verpflichtet sich, alle damit verbundenen Kosten zu übernehmen, sofern diese nicht durch eine private Unfallversicherung bzw. andere Versicherungsverträge abgedeckt sind.

Werden die Rennstrecke, die Rennstreckenbegrenzungen, die Boxen, das Fahrerlager, Werbeeinrichtungen oder sonstige Einrichtungen beschädigt, so haftet der Teilnehmer, der diese beschädigt hat, gleichgültig, ob ihn daran ein Verschulden trifft oder nicht. Der Teilnehmer hat den Schaden uneingeschränkt gutzumachen. Es bleibt ihm vorbehalten, Regressansprüche gegen die Personen geltend zu machen, die seiner Meinung nach der Schuld trifft.

Der Teilnehmer erklärt sich damit einverstanden, dass der Veranstalter keinerlei Kontrollen hinsichtlich der persönlichen Fähigkeiten der Teilnehmer zum Fahren von Motorrädern an der jeweiligen Rennstrecke vornimmt, das gleiche gilt für deren Motorräder.

Dem Teilnehmer ist sich bewusst, dass, sollte er sich nicht an die allgemeinen Bestimmungen halten, er von der Veranstaltung ausgeschlossen werden kann und Ansprüche auf Retournierung des einbezahlten Nenngeldes nicht gegeben sind.

Der Teilnehmer haftet für Schäden in voller Höhe, die entstehen, wenn andere Personen sein Fahrzeug benützen.



Eltern oder Aufsichtspersonen haften für ihre Kinder.

Boxenmieter haften für jene Personen, die durch ihre gemietete Box in die Boxengasse oder an die Boxenmauer gelangen.

Sollte ein Teilnehmer einer anderen Person, sein Fahrzeug zur Streckenbenützung überlassen, ohne dass diese Person einen Nutzungsvertrag mit dem Veranstalter eingeht, ist sofort ein Strafgeld von € 200,- für den Überlasser fällig.

Während des Starts darf sich niemand direkt an der Boxenmauer aufhalten. Den Anweisungen des Streckenpersonals ist unbedingt Folge zu leisten.

15 Transponder

Um eine faire Gruppeneinteilung sowie max. Sicherheit zu ermöglichen, ist ein Transponder für alle Teilnehmer verpflichtend. Für die Bereitstellung / Miete ist eine Kautions von € 200,- oder ein amtliches Ausweisdokument (am besten die E-Card oder Versicherungskarte, damit wir diese schnell zur Hand haben falls ein Fahrer sich verletzt und ins Medicalcenter gebracht wird) zu hinterlegen.

Die Rückgabe des Transponders an die Zeitnahme ist spätestens 1 Stunde vor Ende der betreffenden Veranstaltung. Bei Nichtrückgabe durch Verlust, Diebstahl oder sonstigem, ist der Neuanschaffungspreis von € 250,- anstatt früher 500,-, spätestens 1 Stunde vor Veranstaltungsende, in bar zu bezahlen. Das gleiche gilt auch für irreparable Schäden, die im Zeitraum der Veranstaltung am Transponder entstanden sind (z.B.: keine Funktionalität durch Krafteinwirkung von außen, Gehäusebruch, Ladekontakte sind angeschliffen usw.).

Der Teilnehmer haftet auch für Schäden am Transponder, die eine andere Person verursacht hat.

Bei Mehrtagesveranstaltungen ist auf den Ladezustand des Akkus im Transponder zu achten (LED Anzeige). Speziell vor den Rennen sollten alle Fahrer noch einmal kurz einen Blick auf ihren Transponder werfen ob er (bei Bewegung) auch grün blinkt!! Blinkt oder leuchtet er rot, sofort zur Zeitnahme kommen und einen Ersatztransponder holen! Bei nichtzeitgerechter Nachladung übernimmt die Zeitnahme keinerlei Haftung für die Funktionalität. Dies gilt ebenso für die richtige Montageposition des Transponders. Teilnehmer, die eine Unfallversicherung haben, müssen kontrollieren, ob die Deckung dieser aufrecht bleibt, wenn ihre Rundenzeiten mit einem Transponderzeitmesssystem gemessen werden.

16 Sonstiges

Es gilt das österreichische Recht. Gerichtsstand ist für beide Parteien ist Amstetten (A).

Jeder Teilnehmer gibt mit der Anmeldung seine Zustimmung, dass Fotos von der jeweiligen Veranstaltung veröffentlicht werden können, bzw. Daten von Ihm an Dritte weitergegeben werden dürfen.

Sollten einzelne Bestimmungen dieser Bedingungen unwirksam sein oder werden, so hat dies auf die Rechtswirksamkeit der übrigen Punkte keinen Einfluss.

Die unwirksamen Bestimmungen müssen so umgedeutet werden, dass der Zweck in wirksamer Weise erfüllt werden.

Daten des Veranstalters: GH-MOTO Racedays - Fa. Moto-Event GmbH, Franky Schönhofer

Weitgraben 24

3372 Blindenmarkt - Austria

In Streitfällen gilt ausnahmslos die Ausschreibung in deutscher Sprache. Vorbehaltlich Änderungen.